

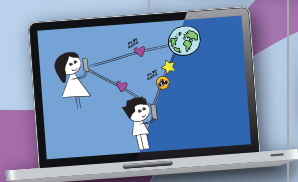
Fachtag Mediensucht 10.0



Input
Workshop
Quiz
und mehr



29.09.2016
09-17 Uhr



Ort: Jugendbildungsstätte LidiceHaus, Weg zum Krähenberg 33a, Bremen

Auszüge aus dem Tagungsprogramm:

Das neue Normal: Permanente Verbundenheit als Mindset der mobilen Onliner

Smartphones werden gerne, häufig und vielerorts verwendet. Die permanente Verbundenheit mit Diensten, Kanälen und Menschen prägt auch unser Denken, Fühlen und Handeln außerhalb der eigentlichen Nutzung. Der Vortrag analysiert das Phänomen des „Permanently Online“ als gewohnheitsmäßiges Muster: Wie äußert sich die alltägliche Erwartungshaltung an uns und an andere, jederzeit online sein zu können? Welcher Nutzen und welche Herausforderungen sind damit verbunden?

Dr. phil. Christoph Klimmt | Diplom-Medienwissenschaftler
Direktor des Instituts für Journalistik und Kommunikationsforschung an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover

Big Data und Datenschutz – zwischen Nutzen und Nutzung

Online zu sein ist für Kinder und Jugendliche keine technische Aktivität, es ist vielmehr eine Situationsbeschreibung – ein selbstverständlicher Moment. Die Selbstverständlichkeit der Nutzung steht im Widerspruch zu den Empfehlungen des Datenschutzes: Wir handeln in einer digitalen Welt genau entgegengesetzt zu den Datenschutzeempfehlungen von Lehrenden und Datenschützern. Warum das so ist und welche digitale Zukunft uns erwartet - dafür soll der Vortrag im Kontext von Big Data einen Impuls geben.

Björn Stecher
Aktivist der digitalen Gesellschaft, freier Referent für die Themen digitale Infrastruktur, Datenschutz, digitale Wirtschaft und Arbeit für die Initiative DZI e.V.

Digital noch im Gleichgewicht?

Wir sind online. Immer. Überall. Doch was macht das mit uns? Mehr und mehr Menschen fühlen sich gestresst. Die mobilen Endgeräte versprechen uns große Freiheit, gleichzeitig entsteht ein Zwang zu kommunizieren. Wer kann es sich noch leisten, NICHT online zu sein, NICHT erreichbar zu sein, NICHT zu antworten? So kann die zuerst empfundene Freiheit zum Ballast werden. Wie sieht eine gute on/off-Balance aus? Wie erkennt man die Warnzeichen eines digitalen Ungleichgewichts?

Patrick Durner | Diplom-Pädagoge, Medienpädagoge
Selbständiger Referent für betriebliche Gesundheitsförderung und Suchtprävention, Leiter des Projekts webC@RE der Hessischen Landesstelle für Suchtfragen

Noch Fragen?



Liane Adam (LIS)
(0421) 361-16051
liane.adam@lis.bremen.de



Regina Kühn
(0421) 361-15436
regina.kuehn-camara@rebuz.bremen.de



Markus Gerstmann
(0421) 330089-15
medien@jugendinfo.de